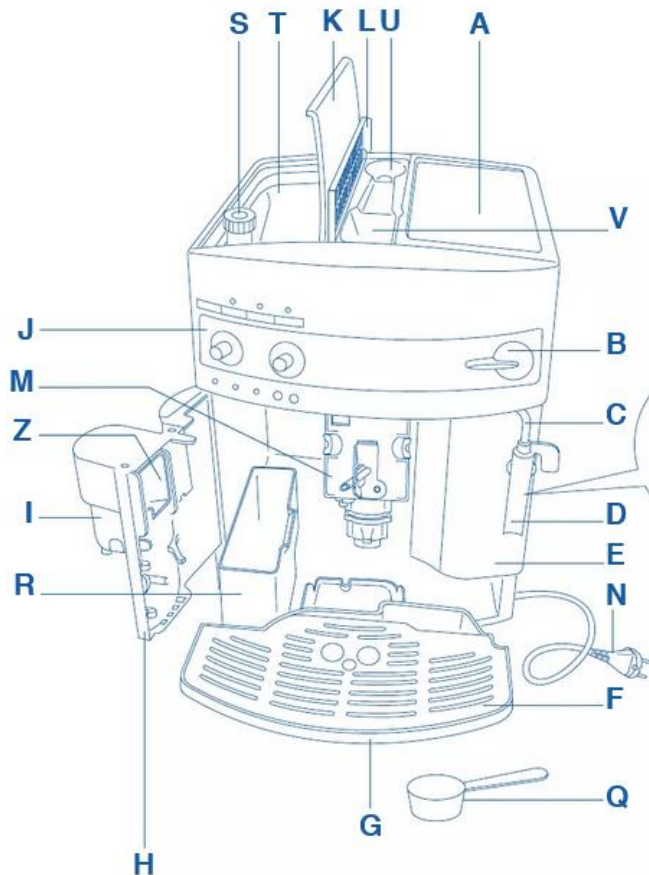


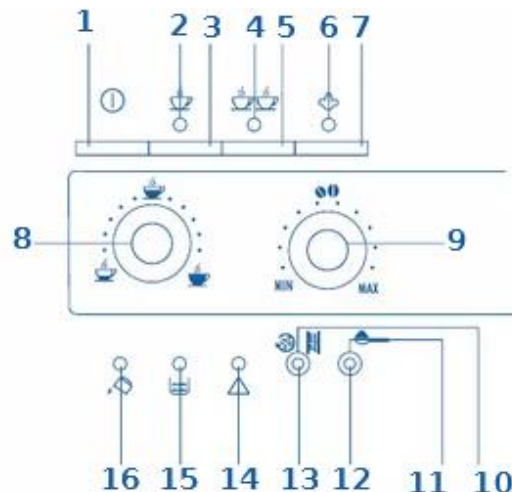
Anleitung Espressomaschine



- A. Warmhalteplatte für Tassen
- B. Dampfdrehknopf
- C. Dampfrohr
- D. Milchaufschäumer
- E. Wassertank (entnehmbar)
- F. Tropfgitter
- G. Abtropfschale (abnehmbar)
- H. Serviceklappe
- I. Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
- J. Bedienblende
- K. Deckel für Kaffeebohnenbehälter
- L. Deckel für Kaffeepulverbehälter
- M. Brüheinheit
- N. Netzkabel
- O. Milchaufschäumer (abnehmbar)
- P. Milchaufschäumdüse (abnehmbar)
- Q. Messlöffel für das Kaffeepulver
- R. Herausziehbarer Kaffeesatzbehälter
- S. Drehknopf zum Einstellen des Mahlgrads
- T. Kaffeebohnenbehälter
- U. Fach für den Messlöffel
- V. Einfüllschacht für das Kaffeepulver
- Z. Schwenkfach

Bedienblende

- 1) EIN/AUS-Taste der Kaffeemaschine
- 2) Kontrollanzeige 1 Tasse und Kaffeetemperatur OK
- 3) Bezugstaste für eine Tasse
- 4) Kontrollanzeige 2 Tassen und Kaffeetemperatur OK
- 5) Bezugstaste für zwei Tassen
- 6) Kontrollanzeige Dampf und Dampftemperatur OK
- 7) Wahl taste Funktion „Dampf“
- 8) Wahlschalter Kaffeemenge (wenig, normal oder viel)
- 9) Wahlschalter Kaffeepulvermenge (für einen schwachen, normalen oder starken Kaffee)
- 10) Taste „Spülen“ und „Entkalken“
- 11) Taste zur Anwahl Kaffeepulver (Ausschaltung des Mahlwerks)
- 12) Kontrollanzeige Anwahl Kaffeepulver (Mahlwerk ausgeschaltet)
- 13) Kontrollanzeige „Alarm Kalk“
- 14) Kontrollanzeige „Allgemeiner Alarm“
- 15) Kontrollanzeige „Kaffeesatzbehälter voll“ oder „Kaffeesatzbehälter nicht eingesetzt“
- 16) Kontrollanzeige „Wasser fehlt“ oder „Wassertank nicht eingesetzt“



Wichtige Warnhinweise



- Die Teile der Kaffeemaschine sind **NICHT** spülmaschinengeeignet! Sie können sich durch das heiße Wasser verformen und sind dann nicht mehr funktionstüchtig.
- Die Brühanleitung darf nur bei ausgeschalteter Kaffeemaschine entnommen und eingesetzt werden; andernfalls besteht die Gefahr, dass sie kaputt geht!
- Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden!
- Für die Verwendung von Kaffeepulver darf nur der beiliegende Löffel verwendet werden. Dosieren Sie bei eingeschalteter Funktion **Kaffeepulver** genau die Menge (max 2 Löffel!), die der Anzahl von gewünschten Tassen entspricht. Andernfalls muss die Maschine zur Reinigung aufwendig demontiert werden.

Wichtig!

Tipps und Hinweise zur Benutzung

HINWEIS 1: Wenn der Kaffee tröpfchenweise oder nicht ganz heraustritt, muss der Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) bei laufendem Mahlwerk um eine Position nach rechts gedreht werden (siehe Kap. 6). Drehen Sie jeweils um eine Position, bis eine zufriedenstellende Kaffeeabgabe erreicht wird.

HINWEIS 2: Falls der Kaffee zu schnell heraustritt und die Crema nicht nach Ihrem Geschmack ausgefallen ist, den rechten Drehknopf (Abb. 7) etwas nach rechts drehen. Gehen Sie versuchsweise vor, und bereiten Sie mehrere Kaffees zu, um die richtige Position des Drehknopfs herauszufinden. Achten Sie darauf, den Drehknopf nicht zu sehr nach rechts zu drehen, da sonst das Risiko besteht, dass der Kaffee zu langsam ausläuft (tröpfchenweise), vor allem bei der Zubereitung von zwei Tassen Kaffee. Falls nach einigen Kaffees, die Crema noch immer nicht zu Ihrer Zufriedenheit ausfallen sollte, drehen Sie auch den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach links (siehe Kap. 6).

HINWEIS 3: Tipps für die Ausgabe eines heißeren Kaffees:

- Wenn Sie sofort nach Einschalten der Kaffeemaschine einen starken Kaffee möchten (unter 60cc), verwenden Sie zum Vorwärmen der Tassen das heiße Wasser des Spülvorgangs (siehe Tipp Abschn. 4.3 Punkt 5) Wenn nach der letzten Kaffeezubereitung hingegen mehr als 2/3 Minuten vergangen sind, muss vor einem **erneuten Kaffeebezug die Brüheinheit vorgeheizt werden, indem Sie die Taste Entkalkung drücken** (Abb. 14). Lassen Sie dann das Wasser in die darunter stehende Abtropfschale laufen. Sie können dieses Wasser auch zum Vorwärmen der Tasse, die Sie für den Kaffee benutzen, verwenden. In diesem Fall einfach das heiße Wasser in die Tasse geben (und dann entleeren).
- Verwenden Sie nicht zu dicke Tassen, außer wenn diese nicht vorgewärmt sind, da diese die Wärme zu sehr absorbieren.
- Verwenden Sie stets vorgewärmte Tassen, indem Sie diese mit warmem Wasser ausspülen oder mindestens 20 Minuten auf der Warmhalteplatte auf dem Deckel der Kaffeemaschine abstellen.

HINWEIS 4: Während der Kaffeezubereitung kann die Kaffeeausgabe jederzeit abgebrochen werden, indem Sie die vorab angewählte Taste (Abb. 12) oder (Abb. 13) drücken.

HINWEIS 5: Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse haben möchten, einfach die vorab gewählte Taste (Abb. 12) oder (Abb. 13) gedrückt halten, bis die gewünschte Menge erreicht wird (dieser Vorgang muss innerhalb von 3 Sekunden nach abgeschlossener Kaffeeausgabe durchgeführt werden).

HINWEIS 6: Bei ständigem Leuchten des Alarms **Wassertank**, muss der Wassertank gefüllt werden. Andernfalls kann kein Kaffee zubereitet werden. Der Wassertank kann nur herausgenommen werden, wenn der Milchaufschäumer vorher zur Mitte der Maschine gerichtet ist. (Es ist normal, dass bei Aufleuchten des Alarms trotzdem noch etwas Wasser im Tank ist).

HINWEIS 7: Die Kaffeemaschine zählt die Anzahl der ausgegebenen Kaffees. Alle 14 einzeln (oder 7 paarweise) zubereitete Kaffees, leuchtet die Kontrollanzeige **Kaffeesatz** konstant auf, um anzuzeigen, dass der Kaffeesatzbehälter voll ist und entleert sowie gereinigt werden muss. Solange der Kaffeesatzbehälter nicht gereinigt wird, bleibt die Kontrollanzeige eingeschaltet, und es kann kein Kaffee zubereitet werden. Zur Reinigung, die Serviceklappe durch Ziehen am entsprechenden Griff auf der Vorderseite öffnen (Abb. 15); daraufhin schaltet sich die blinkende Kontrollanzeige **Alarm** ein; dann die Abtropfschale entnehmen (Abb. 16) und reinigen. Entleeren und reinigen Sie sorgfältig den Kaffeesatzbehälter, wobei darauf zu achten ist, dass alle sich auf dem Boden abgelagerten Rückstände beseitigt werden. Trocknen Sie zudem die eventuell in der Maschine unter der Abtropfschale sich angesammelten Kondenswassertropfen ab.



Abb. 17



Abb. 7

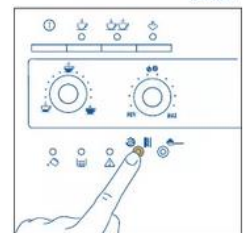


Abb. 14

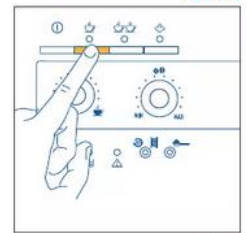


Abb. 12

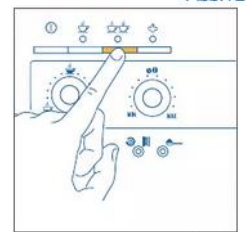


Abb. 13



Abb. 15

Tipps und Hinweise

WICHTIG: Jedes Mal, wenn Sie die Abtropfschale herausziehen, MUSS auch der Kaffeesatzbehälter geleert werden, selbst wenn dieser nicht ganz voll ist. Wird dieser Vorgang nicht ausgeführt, kann es bei den darauffolgenden Kaffeezubereitungen passieren, dass sich der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und der übermäßige Kaffeesatz die Kaffeemaschine verstopft.

HINWEIS 8: Beim Gebrauch der Kaffeemaschine kann es mit der Zeit vorkommen, dass das Mahlwerk sich abnutzt und der Kaffee zu schnell und ohne Crema herausläuft, da er zu grob gemahlen ist. Zur Behebung dieser Störung muss der Mahlgrad des Mahlwerks neu eingestellt werden. Hierzu den Drehknopf zur Einstellung des Mahlwerks drehen (Abb. 17), und zwar um eine Position nach links (wie in Kap. 6 beschrieben).

HINWEIS 9: Wenn die Kaffeemaschine längere Zeit nicht benutzt wurde, muss vor deren erneutem Gebrauch die Brüheinheit wie in Abschn. 10.2 beschrieben gereinigt werden.

HINWEIS 10: Während der Kaffeeausgabe, niemals den Wassertank herausnehmen. Falls dieser herausgenommen werden sollte, kann die Kaffeemaschine keinen Kaffee mehr zubereiten und wird außergewöhnlich laut (der Dampfdrehknopf ist wie unter Abschnitt 4.3 *Kaffeemaschine entlüften* beschrieben zu drehen (Abb. 3-6)).

HINWEIS 11: Schalten Sie die Maschine niemals mit vollkommen leerem Wassertank ein. Sollte dies jedoch irrtümlich geschehen, kann die Maschine keinen Kaffee mehr zubereiten und wird außergewöhnlich laut (der Dampfdrehknopf ist wie unter Abschnitt 4.3 *Kaffeemaschine entlüften* beschrieben zu drehen (Abb. 3-6)).

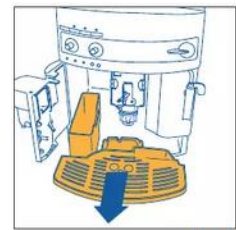


Abb. 16



Abb. 17

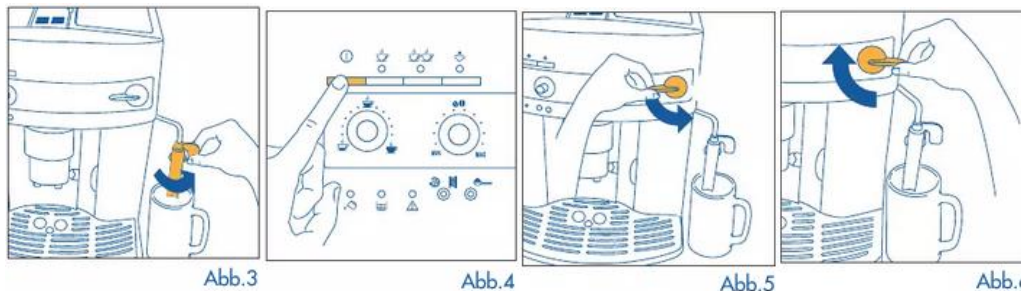


Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

HINWEIS 12: Es ist wichtig, den Milchaufschäumer nach jedem Gebrauch zu reinigen

Wesentliche Bedienvorgänge

4.3 Kaffeemaschine einschalten

1. Sicherstellen, dass der Wassertank gefüllt ist und das Netzkabel in die Steckdose gesteckt ist.
2. Sicherstellen, dass der Hauptschalter auf der Rückseite der Maschine eingeschaltet ist
3. Durch Drücken der *EIN/AUS* Taste (Abb. 4) die Maschine einschalten.
4. Abwarten, bis die grünen Kontrollanzeigen und nicht mehr blinken und konstant leuchten. *Das Blinken der grünen Kontrollanzeigen weist darauf hin, dass die Maschine sich in der Vorheizphase befindet, während das ständige Leuchten anzeigt, dass die ideale Temperatur zur Kaffeezubereitung erreicht worden ist. Kurz bevor die Kontrollanzeigen ständig aufleuchten, führt die Kaffeemaschine automatisch einen Spülvorgang durch: Aus den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs tritt etwas heißes Wasser heraus, welches in der darunter liegenden Abtropfschale aufgefangen wird.*

Tipp: Wenn Sie einen starken Kaffee möchten (weniger als 60cc), füllen Sie vorher die Tasse mit dem heißen Wasser des Spülvorgangs. Lassen Sie das Wasser einige Sekunden lang in der Tasse (bevor sie diese entleeren), damit diese vorgewärmt wird.

5. Nun ist die Kaffeemaschine betriebsbereit.

4.1 FÜLLEN DES WSSERTANKS

1. Den Wassertank herausnehmen (Abb. 1), diesen ausspülen und bis zur Markierungslinie MAX mit frischem Wasser füllen. Zum Herausnehmen des Wassertanks den Milchaufschäumer stets zur Mitte der Maschine hin positionieren, da dieser sonst das Herausnehmen des Tanks behindern könnte.
2. Den Wassertank wieder einsetzen, indem Sie ihn fest nach unten drücken.

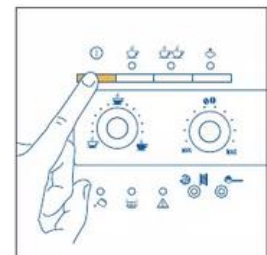


Abb. 4

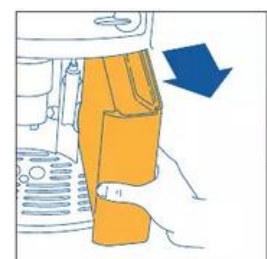


Abb. 1

4.2 FÜLLEN DES KAFFEEBOHNENBEHÄLTERS

1. Den Deckel des Kaffeebohnenbehälters öffnen (Abb. 2).
2. Den Behälter mit Kaffeebohnen füllen.
3. Den Deckel schließen.

ACHTUNG: Zum Vermeiden von Betriebsstörungen, niemals gemahlenen oder gefriergetrockneten Kaffee, karamellisierte Bohnen sowie Gegenstände, die die Kaffeemaschine beschädigen könnten, einfüllen



Abb.2

KAFFEESTÄRKE EINSTELLEN

- Vor dem Kaffeebezug stets kontrollieren, dass die grünen Kontrollanzeigen 1Tasse und 2Tassen konstant leuchten und der Kaffeebohnenbehälter voll ist.
- Mit dem rechten Drehknopf (Abb. 7) die Einstellung des gewünschten Kaffeegeschmacks vornehmen. Je weiter Sie nach rechts drehen, desto höher ist die Kaffeebohnenmenge, die die Kaffeemaschine mahlen wird; demzufolge wird auch der Kaffeegeschmack stärker ausfallen. Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs herauszufinden. Achten Sie darauf, nicht zu weit nach rechts zu drehen, da sonst das Risiko besteht, dass die Kaffeeausgabe zu langsam erfolgt (tröpfchenweise), vor allem bei dem Bezug von zwei Tassen Kaffee.



Abb.7

KAFFEEMENGE EINSTELLEN

Mit dem linken Drehknopf (Abb. 8) wählen Sie die Einstellung der gewünschten Kaffeemenge. Je weiter Sie nach rechts drehen, desto schwächer wird der zubereitete Kaffee sein. Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine, bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs ausfindig zu machen.

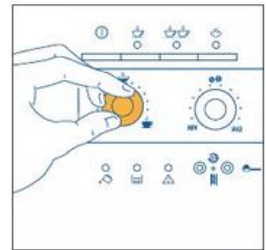


Abb.8

4.3 Kaffeemaschine entlüften

(falls trotz vollem Wasserbehälter kein Kaffee kommt)

1. Sicherstellen, dass der Wassertank gefüllt ist und das Netzkabel in die Steckdose gesteckt ist.
2. Den Milchaufschäumer nach außen drehen, eine Tasse darunter stellen (Abb. 3)
3. Durch Drücken der Taste (Abb. 4) die Maschine einschalten.
4. **SOFORT DANACH, INNERHALB VON 30 SEKUNDEN**, den Dampfdrehknopf nach links bis zum Anschlag drehen (Abb. 5) (es ist vollkommen normal, wenn hierbei die Maschine laut wird). Nach wenigen Sekunden tritt aus dem Milchaufschäumer Wasser heraus.
5. Wenn die Tasse mit etwa 30cc gefüllt ist, den Dampfdrehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen (Abb. 6), um den Wasseraustritt zu unterbrechen.



Abb.3

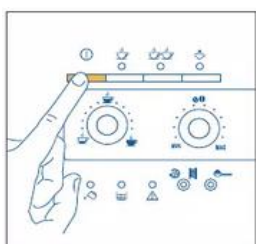


Abb.4



Abb.5



Abb.6

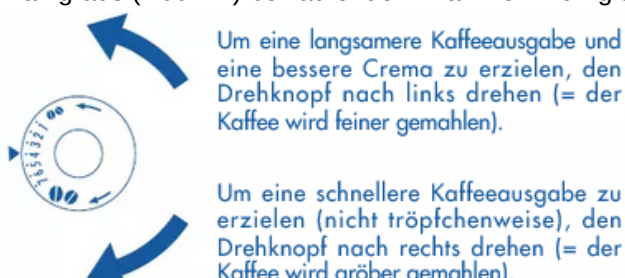
6 EINSTELLUNG DES MAHLWERKS

Da das Mahlwerk bereits für eine korrekte Kaffeeausgabe werkseitig voreingestellt worden ist, brauchen Sie diese normalerweise nicht einstellen.

Falls die Kaffeeausgabe dennoch nach den ersten Kaffees zu schnell oder zu langsam (tröpfchenweise) erfolgen sollte, muss dies durch den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) bei laufendem Mahlwerk korrigiert werden.



Abb.17



Die Wirkung dieser Korrektur merken Sie jedoch erst nach mindestens 2 darauffolgenden Kaffeezubereitungen.

Achtung: Der Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

5 ZUBEREITUNG VON ESPRESSOKAFFEE (MIT KAFFEEBOHNEN)

1. Vor dem Kaffeebezug stets kontrollieren, dass die grünen Kontrollanzeigen *1Tasse* und *2Tassen* konstant leuchten und der Kaffeebohnenbehälter voll ist.
2. Mit dem rechten Drehknopf (Abb. 7) die Einstellung des gewünschten Kaffeegeschmacks vornehmen. Je weiter Sie nach rechts drehen, desto höher ist die Kaffeebohnenmenge, die die Kaffeemaschine mahlen wird; demzufolge wird auch der Kaffeegeschmack stärker ausfallen. Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs herauszufinden. Achten Sie darauf, nicht zu weit nach rechts zu drehen, da sonst das Risiko besteht, dass die Kaffeeausgabe zu langsam erfolgt (tröpfchenweise), vor allem bei dem Bezug von zwei Tassen Kaffee.
3. Mit dem linken Drehknopf (Abb. 8) wählen Sie die Einstellung der gewünschten Kaffeemenge. Je weiter Sie nach rechts drehen, desto schwächer wird der zubereitete Kaffee sein. Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine, bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs ausfindig zu machen.
4. Stellen Sie unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs entweder eine Tasse für 1 Kaffee (Abb. 9) oder zwei Tassen für 2 Kaffees (Abb. 10). Um eine besonders gute Crema zu erzielen, bringen Sie den Kaffeeauslauf so weit wie möglich an die Tassen, indem Sie ihn absenken (Abb. 11).
5. Zur Zubereitung eines Kaffees die Taste *1Tasse* (Abb. 12) drücken. Zur Zubereitung von 2 Kaffees die Taste *2Tassen* drücken (Abb. 13). *Nun startet der Mahlvorgang, es erfolgt ein kurzes Vorbrühen und schließlich die Kaffeeausgabe in die Tasse. Sobald die voreingestellte Kaffeemenge ausgegeben worden ist, unterbricht die Kaffeemaschine automatisch die Ausgabe und wirft den Kaffeesatz in den Kaffeesatzbehälter.*
6. Nach einigen Sekunden, wenn beide grünen Kontrollanzeigen *1Tasse* und *2Tassen* wieder konstant aufleuchten, können Sie einen weiteren Kaffee zubereiten.
7. Zum Ausschalten der Kaffeemaschine die *AN/ AUS* Taste drücken. *Bevor die Kaffeemaschine sich ausschaltet, führt sie automatisch einen Spülvorgang durch: Aus den Ausgüssen tritt etwas heißes Wasser aus, welches in der darunter liegenden Abtropfschale aufgefangen wird. Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verbrühen. Wenn Sie die Kaffeemaschine nicht mit der Taste ausschalten sollten, schaltet sich diese auf jeden Fall 3 Stunden nach dem letzten Gebrauch selbstständig aus und führt vorher einen kurzen Spülvorgang durch.*

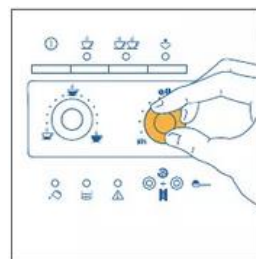


Abb. 7

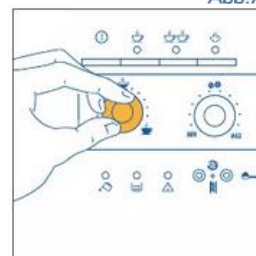


Abb. 8



Abb. 9



Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12

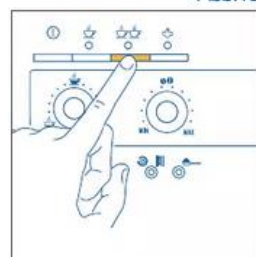


Abb. 13

7 ZUBEREITUNG VON ESPRESSOKAFFEE MIT KAFFEEPULVER (ANSTATT DER KAFFEEBOHNEN)

1. Durch Drücken der Taste die Funktion „Kaffeepulver“ (Abb. 18) anwählen. Die Kontrolllampe in der Taste leuchtet auf, um anzuzeigen, dass die Funktion angewählt wurde und der Betrieb des Mahlwerks ausgeschaltet worden ist.
2. Den Deckel in der Mitte anheben, und zur Zubereitung eines Espressokaffees, **ei-nen gestrichenen Messlöffel** Kaffeepulver in den Einfüllschacht einfüllen (Abb. 19).
Zur Zubereitung von zwei Espressokaffees, geben Sie hingegen **zwei gestrichene Messlöffel** Kaffeepulver in den Einfüllschacht und gehen dann wie in Kapitel 5 beschrieben vor.

HINWEIS 1: Das Kaffeepulver niemals in die ausgeschaltete Kaffeemaschine füllen, um zu vermeiden, dass es sich im Innern der Maschine ausbreitet.

HINWEIS 2: Niemals mehr als 2 gestrichene Messlöffel einfüllen, da die Kaffeemaschine sonst keinen Kaffee zubereiten wird und das Kaffeepulver innerhalb der Kaffeemaschine verloren geht und diese beschmutzt.

HINWEIS 3: Zur Dosierung der einzufüllenden Kaffeepulvermenge, ausschließlich den mitgelieferten Messlöffel benutzen.

HINWEIS 4: Geben Sie nur für Espressomaschinen geeignetes Kaffeepulver in den Einfüllschacht: Verwenden Sie auf keinen Fall Kaffeebohnen, gefriergetrockneten Kaffee oder andere Materialien, die die Kaffeemaschine beschädigen können.

HINWEIS 5: Falls beim Einfüllen von mehr als zwei Messlöffel Kaffeepulver der Einfüllschacht verstopfen sollte, das Kaffeepulver mit einem Messer nach unten schieben (Abb. 20), dann die Brüheinheit entnehmen und zusammen mit der Kaffeemaschine wie im Abschnitt 10.2 „Reinigung der Brüheinheit“ reinigen.

3. Wenn Sie nach erfolgter Kaffeezubereitung mit Kaffeepulver einen Kaffee mit Kaffeebohnen zubereiten möchten, einfach durch Drücken der Taste die Funktion „Kaffeepulver“ deaktivieren (die Kontrollanzeige schaltet sich aus und das Mahlwerk ist wieder betriebsbereit).

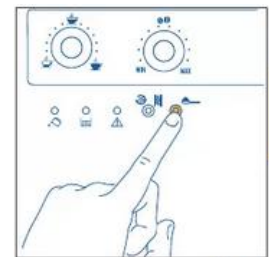


Abb. 18



Abb. 19



Abb. 20

9 ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO (UNTER ANWENDUNG VON DAMPF)

1. Ein Gefäß mit etwa 100 Gramm Milch pro Cappuccino, den Sie zubereiten möchten, füllen. Bei der Wahl der Größe des Behältnisses ist zu berücksichtigen, dass das Milchvolumen sich verdoppelt oder verdreifacht. **Es wird empfohlen, halb-fette, kühle Milch aus dem Kühlschrank zu verwenden.**
2. Den Milchaufschäumer nach außen drehen (Abb. 3).
3. Den Espresso wie in den vorigen Abschnitten beschrieben zubereiten, und ausreichend große Tassen verwenden.
4. Dann die Dampftaste drücken (Abb. 21). Die Kontrollanzeige *Dampf* (Abb. 22) beginnt zu blinken, was bedeutet, dass die Kaffeemaschine sich aufheizt. Sobald die Kontrollanzeige konstant aufleuchtet und nicht mehr blinkt, hat die Temperatur der Kaffeemaschine den optimalen Wert zur Dampferzeugung erreicht
5. **Sofort danach, und zwar innerhalb von maximal zwei Minuten** (andernfalls kehrt die Maschine wieder automatisch zur Funktion „Kaffee“ zurück), den Milchaufschäumer in das Gefäß mit der Milch eintauchen (Abb. 23), wobei darauf zu achten ist, dass die auf dem Milchaufschäumer eingeprägte Linie nicht eingetaucht wird (angezeigt durch den Pfeil in Abb. 24). Dann den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links bis zum Anschlag drehen (Abb. 5). (Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verbrühen). Aus dem Milchaufschäumer entweicht der Dampf, der die Milch aufschäumt und ihr eine cremige Konsistenz verleiht. Um einen cremigeren Milchschaum zu erhalten, den Milchaufschäumer in die Milch eintauchen, und das Gefäß langsam von unten nach oben bewegen. (Es wird empfohlen, nicht länger als 2 Minuten Dampf zu beziehen).
6. Sobald die gewünschte Temperatur erreicht wird (der Idealwert liegt bei 60°C), die Dampfabgabe durch Drehen des Dampfdrehknopfs nach rechts bis zum Anschlag unterbrechen (Abb. 6), und zur Deaktivierung der Funktion „Dampf“, die Dampftaste drücken (Abb. 21).
7. Den Milchschaum in die mit dem vorab zubereiteten Espresso gefüllten Tassen geben. Der Cappuccino ist fertig (Nach Belieben zuckern und, wenn Sie wünschen, den Schaum mit etwas Kakaoapulver bestreuen).

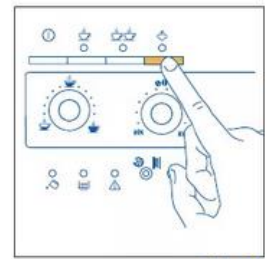


Abb. 21

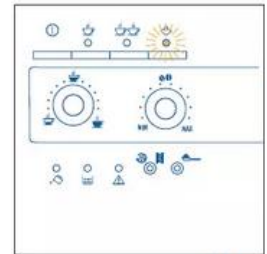


Abb. 22



Abb. 23



Abb. 24

Cappuccino

HINWEIS 1: Wenn Sie sofort nach der Cappuccino-Zubereitung und nach durch Drücken der Dampftaste (Abb. 21) erfolgten Deaktivierung der Funktion „Dampf“, für einen erneuten Kaffeebezug die Taste (Abb. 12) oder (Abb. 13) drücken, hat die Kaffeemaschine noch eine zu hohe Temperatur, um einen Kaffee zuzubereiten (die grünen Kontrollanzeigen und blinken auf, um anzuzeigen, dass die Temperatur für eine neue Kaffeezubereitung nicht geeignet ist): Daher müssen Sie vor einer erneuten Kaffeezubereitung etwa zehn Minuten warten, damit die Kaffeemaschine sich etwas abkühlt.

TIPP: Damit sich die Kaffeemaschine nach Deaktivierung der Funktion „Dampf“ schneller abkühlt, den Dampfdrehknopf öffnen, und das Wasser aus dem Milchaufschäumer in ein Gefäß herausfließen lassen, bis die grünen Kontrollanzeigen und nicht mehr blinken.

HINWEIS 2: Es ist wichtig, den Milchaufschäumer nach jedem Gebrauch zu reinigen (siehe nächste Seite)

Milchaufschäumer reinigen:

1. Einige Sekunden lang etwas Wasser oder Dampf austreten lassen, indem Sie den Dampfdrehknopf bis zum Anschlag nach links drehen (Abb. 5). Dadurch lässt das Dampfrohr eventuelle Milchrückstände, die sich im Innern abgesetzt haben, ab. **WICHTIG: Aus hygienischen Gründen wird empfohlen, diesen Vorgang stets durchzuführen, um zu vermeiden, dass sich Milch im Innern des Milchaufschäumers absetzt.**
2. Mit einer Hand den Griff des Milchaufschäumerrohrs festhalten. Mit der anderen Hand den Milchaufschäumer selbst durch Drehen nach rechts aufschrauben und herausziehen (Abb. 25).
3. Die Dampfdüse aus dem Abgaberohr nach unten herausziehen (Abb. 26).
4. Den Milchaufschäumer sowie die Dampfdüse mit lauwarmem Wasser sorgfältig abwaschen.
5. Kontrollieren, dass die beiden in Abb. 27 durch die Pfeile angezeigten Löcher nicht verstopft sind. Gegebenenfalls mit einer Nadel durchstechen und säubern.
6. Die Dampfdüse wieder montieren, indem Sie diese ins Dampfrohr einsetzen und kräftig nach oben drehen.
7. Den Milchaufschäumer wieder montieren, indem Sie diesen nach oben einziehen und nach links drehen.



Abb. 5



Abb. 25



Abb. 26

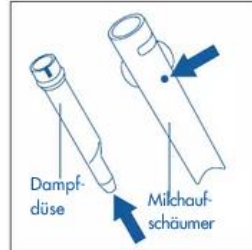


Abb. 27

8 HEIßWASSERABGABE

1. Stets kontrollieren, dass die grünen Kontrollanzeigen 1Tasse /2Tassen kontinuierlich aufleuchten.
2. Den Milchaufschäumer zur Außenseite der Maschine drehen (Abb. 3).
3. Einen Behälter unter den Milchaufschäumer stellen (Abb. 3).
4. Den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links bis zum Anschlag drehen (Abb. 5): Das heiße Wasser tritt aus dem Milchaufschäumer heraus und läuft in den darunter stehenden Behälter.
5. Zur Unterbrechung der Heißwasserabgabe, den Drehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen (Abb. 6), und den Milchaufschäumer wieder auf seine Ausgangsposition zur Mitte der Maschine drehen. (Es wird empfohlen, nicht länger als 2 Minuten Heißwasser zu beziehen).



Abb. 3



Abb. 5



Abb. 6

10 REINIGUNG UND WARTUNG

Vor jedem Reinigungseingriff, die Kaffeemaschine stets abkühlen lassen und vom Stromnetz trennen.

Die Kaffeemaschine niemals ins Wasser tauchen: Es handelt sich um ein Elektrogerät.

Zur Reinigung der Kaffeemaschine keine Lösungs- oder Scheuermittel verwenden. Es reicht ein feuchtes, weiches Tuch.

Sämtliche Komponenten der Kaffeemaschine dürfen NICHT im Geschirrspüler gereinigt werden.

10.1 REINIGUNG DER KAFFEEMASCHINE

1. Jedes Mal, wenn die Kontrollanzeige Kaffeesatz konstant aufleuchtet, den Kaffeesatzbehälter reinigen (beschrieben im Kapitel „Wichtige Hinweise“, Hinweis 7).
2. Es wird empfohlen, auch den Wassertank häufig zu reinigen.
3. Die Abtropfschale ist mit einer Wasserstandanzeige (rot gefärbt) ausgestattet. Wenn diese Anzeige sichtbar wird (einige Millimeter unter der Abtropfschale), muss die Abtropfschale entleert und gereinigt werden.
4. Überprüfen, dass die Öffnungen des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind. Zum Säubern derselben, mit einer Nadel den sich abgesetzten Kaffee entfernen (Abb. 28).

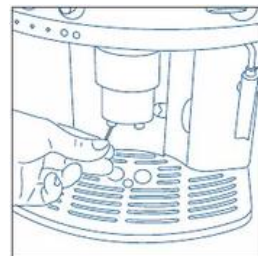


Abb. 28

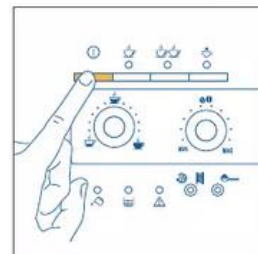


Abb. 4



Abb. 15



Abb. 16



Abb. 29



Abb. 30



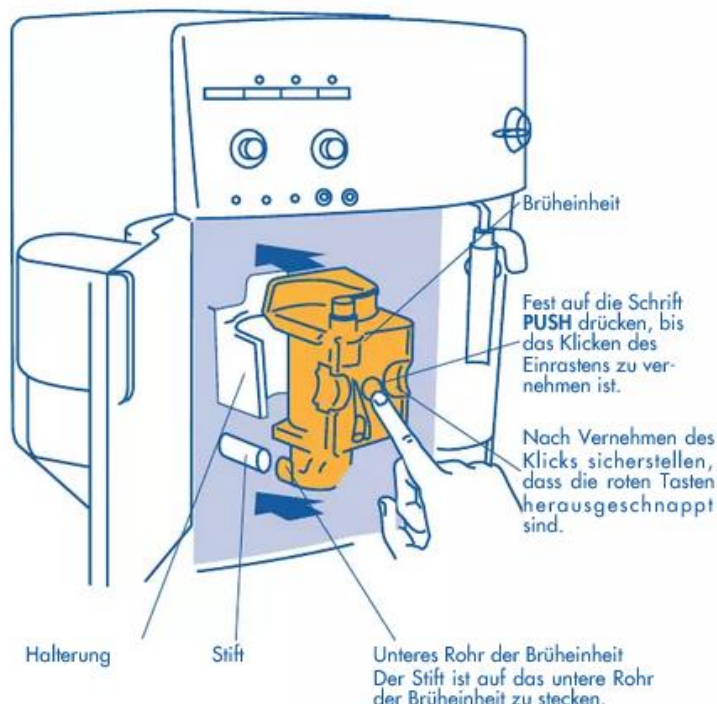
Abb. 31

10.2 REINIGUNG DER BRÜHEINHEIT

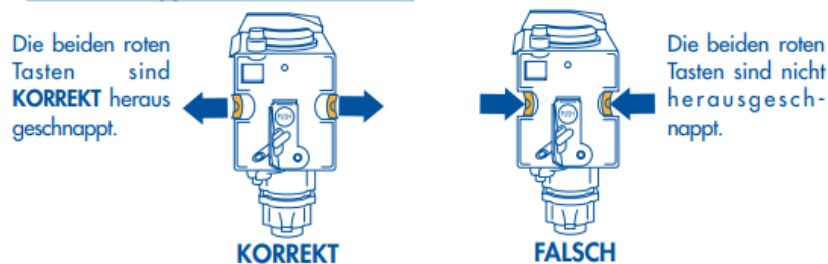
1. Die Brühseinheit sollte regelmäßig einer Reinigung unterzogen werden, um zu vermeiden, dass sich an ihr Kaffeeverkrostungen bilden (was zu Betriebsstörungen führen kann). Zur Reinigung wie folgt vorgehen:
2. Durch Drücken der Taste (Abb. 4), die Kaffeemaschine ausschalten (nicht den Netzstecker ziehen) **und abwarten, bis alle Kontrollanzeigen erlöschen**;
3. Die Serviceklappe öffnen (Abb. 15);
4. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter entnehmen (Abb. 16) und reinigen;
5. Die beiden roten Entriegelungstasten der Brühseinheit seitlich andrücken (Abb. 29) und die Brühseinheit herausziehen.

ACHTUNG: DIE BRÜHEINHEIT KANN NUR BEI AUSGESCHALTETER MASCHINE HERAUSGENOMMEN WERDEN. FALLS SIE VERSUCHEN SOLLTEN, DIE BRÜHEINHEIT BEI EINGESCHALTETER KAFFEEMASCHINE HERAUSZUNEHMEN, RISKIEREN SIE DIESER ERNSTHAFT ZU BESCHÄDIGEN

6. Die Brühseinheit ohne Benutzung von Spülmittel unter fließendem Leitungswasser reinigen. **Die Brühseinheit niemals im Geschirrspüler reinigen**;
7. Das Maschineninnere sorgfältig reinigen. Die Kaffeeverkrostungen innerhalb der Kaffeemaschine mit einer Holz- oder Plastikgabel abkratzen (Abb. 30), und dann mit einem Staubsauger alle Rückstände absaugen (Abb. 31);
8. Die Brühseinheit an der Laibung der internen Halterung und auf dem unten angebrachten Stift einsetzen; **dann fest auf die Schrift PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist.**



9. Sicherstellen, dass die beiden roten Tasten herausgeschnappt sind, da sich sonst die Klappe nicht schließen lässt.



HINWEIS 1: Wenn die Brühereinheit nicht korrekt eingesetzt ist, d.h. bis das Einrasten durch ein Klicken hörbar ist, und die roten Tasten nicht richtig herausgeschnappt sind, kann die Serviceklappe nicht geschlossen und die Kaffeemaschine nicht in Betrieb gesetzt werden (falls diese sich dennoch einschalten lassen sollte, bleibt die Kontrollanzeige eingeschaltet und blinkt auf (Kap. 12 – Punkt 9)).

HINWEIS 2: Wenn die Brühereinheit sich nur schwer einsetzen lässt, muss diese (vor dem Einsetzen) auf die richtige Größe gebracht werden, und zwar indem Sie die Brühereinheit gleichzeitig von unten und von oben, wie in Abbildung 32 dargestellt, fest andrücken.

HINWEIS 3: Wenn sich die Brühereinheit noch immer schwer einsetzen lässt, versuchen Sie diese nicht mit Gewalt einzusetzen, sondern schließen Sie die Serviceklappe, ziehen Sie den Stecker des Versorgungskabels aus der Steckdose und stecken Sie ihn dann sofort wieder ein. Warten Sie ab, bis alle Kontrollanzeigen erlöschen, öffnen Sie dann die Serviceklappe und setzen Sie die Brühereinheit wieder ein.

10. Setzen Sie wieder die Abtropfschale zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter ein;
11. Schließen Sie die Serviceklappe.

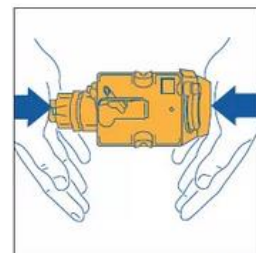


Abb.32

REINIGUNG DES MILCHAUFSCÄUMERS

1. Einige Sekunden lang etwas Wasser oder Dampf austreten lassen, indem Sie den Dampfdrehknopf bis zum Anschlag nach links drehen (Abb. 5). Dadurch lässt das Dampfrohr eventuelle Milchrückstände, die sich im Innern abgesetzt haben, ab. **WICHTIG:** Aus hygienischen Gründen wird empfohlen, diesen Vorgang stets durchzuführen, um zu vermeiden, dass sich Milch im Innern des Milchaufschäumers absetzt.
2. Mit einer Hand den Griff des Milchaufschäumerrohrs festhalten. Mit der anderen Hand den Milchaufschäumer selbst durch Drehen nach rechts aufschrauben und herausziehen (Abb. 25).
3. Die Dampfdüse aus dem Abgaberohr nach unten herausziehen (Abb. 26).
4. Den Milchaufschäumer sowie die Dampfdüse mit lauwarmem Wasser sorgfältig abwaschen.
5. Kontrollieren, dass die beiden in Abb. 27 durch die Pfeile angezeigten Löcher nicht verstopft sind. Gegebenenfalls mit einer Nadel durchstechen und säubern.
6. Die Dampfdüse wieder montieren, indem Sie diese ins Dampfrohr einsetzen und kräftig nach oben drehen.
7. Den Milchaufschäumer wieder montieren, indem Sie diesen nach oben einziehen und nach links drehen.



Abb.5



Abb.25



Abb.26

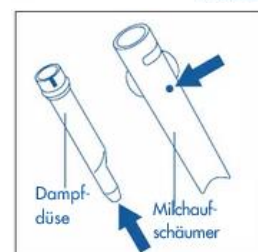


Abb.27

10.3 ENTKALKUNG

Auf Grund der zur Kaffeezubereitung erforderlichen ständigen Erwärmung des benutzten Wassers, ist es normal, dass sich mit der Zeit im Innern der Kaffeemaschine Kalk abgelagert. Sobald die Kontrollanzeige *Entkalkung* zu blinken beginnt, ist es an der Zeit, die Kaffeemaschine zu entkalken.

HINWEIS: Wenn die Kontrollanzeige aufleuchtet, ist es weiterhin möglich, Kaffee zuzubereiten.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Die Lösung, wie auf der Flasche des Entkalkungsmittels angegeben, zubereiten
BENUTZEN SIE AUSSCHLIESSLICH ENTKALKUNGSMITTEL AUF ZITRONENSÄUREBASIS
2. Das vorbereitete Entkalkungsmittel in den Wassertank gießen,
3. Unter dem Milchaufschäumer ein Gefäß mit mindestens 1,5 Liter Fassungsvermögen positionieren (Abb. 3).
4. Durch Drücken der *AN/AUS* Taste (Abb. 4) die Kaffeemaschine einschalten.
5. Warten, bis die grünen Kontrollanzeigen *1Tasse* und *2Tassen* nicht mehr aufblin-ken, sondern konstant leuchten.
6. Die Taste *Entkalkung* drücken und **mindestens 5 Sekunden lang gedrückt hal-ten** (Abb. 14). Die Kontrolllampe in der Taste leuchtet daraufhin auf, um anzuzei-gen, dass das Entkalkungsprogramm gestartet ist (Die Kontrollanzeigen *1Tasse* und *2Tassen* bleiben aus, um anzuzeigen, dass kein Kaffee zubereitet werden kann).
7. Den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links drehen (Abb. 5). Da-raufhin läuft die Entkalkungslösung aus dem Milchaufschäumer heraus in das da-runter stehende Gefäß.
8. Das Entkalkungsprogramm führt automatisch eine Reihe von Ausgaben und Pau-sen aus, um die Kalkverkrustungen in der Kaffeemaschine zu beseitigen.
9. Nach etwa 30 Minuten, wenn die Kontrollanzeige *Wassertank* aufleuchtet, den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung bis zum Anschlag nach rechts drehen (Abb. 6)

Nun muss zur Beseitigung der Rückstände der Entkalkungslösung in der Kaffeema-schine ein Spülvorgang durchgeführt werden, hierzu wie folgt vorgehen:

1. Den Wassertank entnehmen, ausspülen und mit frischem Wasser füllen.
2. Den Wassertank wieder einsetzen.
3. Das unter dem Milchaufschäumer positionierte, mit Flüssigkeit gefüllte Gefäß ent-leeren und dann wieder unter den Milchaufschäumer stellen.
4. Den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links drehen (Abb. 5). Aus dem Milchaufschäumer tritt heißes Wasser heraus und läuft in das darunter ste-hende Gefäß.
5. Sobald der Wassertank ganz leer ist, schaltet sich die Kontrollanzeige *Entkalkung* aus, und die Kontrollanzeige *Wassertank* leuchtet auf.
6. Den Dampfdrehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen (Abb. 6), und den Wassertank erneut mit sauberem Wasser füllen.

Das Entkalkungsprogramm ist damit abgeschlossen und die Kaffeemaschine ist erneut betriebsbereit.

Hinweis: Wird der Entkalkungsvorgang nicht vollständig durchgeführt und vorzeitig ab-gebrochen, schaltet sich der Alarm *Entkalkung* nicht aus, und der Vorgang muss von Anfang an wiederholt werden.

Kontrollanzeige/ Taste
Entkalkung



Abb. 3

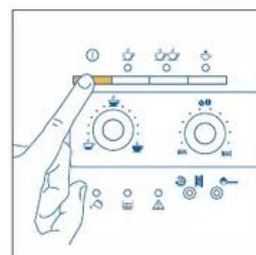


Abb. 4

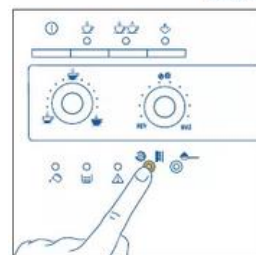


Abb. 14

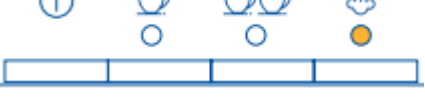


Abb. 5

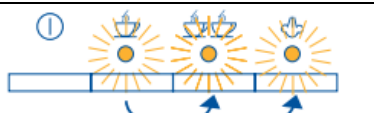


Abb. 6

11 Bedeutung der Betriebs-Kontrollanzeigen

Kontrollanzeigen	Beschreibung	Bedeutung
	Die Kontrolllampen 1Tasse und 2Tassen blinken	Die Maschine ist noch nicht bereit für die Kaffeezubereitung (das Wasser hat noch nicht die ideale Temperatur erreicht). Warten Sie, bis die Kontrolllampen durchgehend leuchten, bevor Sie mit der Kaffeezubereitung beginnen
	Die Kontrolllampen 1Tasse und 2Tassen leuchten konstant	Die Maschine hat die richtige Temperatur erreicht und ist bereit für die Kaffeezubereitung
	Die Kontrolllampe 1Tasse leuchtet konstant	Die Kaffeemaschine gibt gerade eine Tasse Kaffee aus
	Die Kontrolllampe 2Tassen leuchtet konstant	Die Kaffeemaschine gibt gerade zwei Tassen Kaffee aus
	Die Kontrolllampe Dampf blinkt	Die Maschine heizt auf die ideale Temperatur für die Dampferzeugung auf. Warten Sie, bis die Kontrolllampe durchgehend eingeschaltet ist, bevor Sie die Dampffunktion benutzen
	Die Kontrolllampe Dampf leuchtet konstant	Die Maschine ist bereit für die Dampfausgabe
	Die Kontrolllampen 1Tasse und 2Tassen blinken abwechselnd	Das Gerät führt den Ausschaltvorgang durch
	Die Kontrolllampen 1Tasse, 2Tassen und Dampf blinken	Das Gerät zeigt an, dass der Dampfdrehknopf auf Position 1 gedreht werden muss.
	Die Kontrolllampen 1Tasse, 2Tassen und Dampf blinken abwechselnd	Das Gerät zeigt an, dass der Dampfdrehknopf auf Position 0 gedreht werden muss.
	Die Kontrolllampe Kaffeepulver leuchtet konstant	Die Maschine ist auf Pulverkaffee eingestellt, das Mahlwerk läuft nicht
	Die Kontrolllampe Entkalkung leuchtet konstant	Das automatische Entkalkungsprogramm ist im Gang

12 Bedeutung der Alarmkontrollanzeigen und Vorgehensweisen bei Aufleuchten

Kontrollanzeigen	Beschreibung	Bedeutung	Vorgehensweise
	Die Kontrolllampe <i>Wassertank</i> leuchtet konstant	Das Wasser im Tank ist nicht ausreichend oder der Tank ist nicht korrekt eingesetzt	Den Wassertank füllen oder vorschriftsmäßig einsetzen
		Der Tank ist schmutzig, verkalkt oder verstopft	Den Wassertank reinigen oder entkalken
	Die Kontrolllampe <i>Wassertank</i> blinkt	Die Kaffeemaschine kann keinen Kaffee zubereiten und ist laut	Kaffeemaschine entlüften (Dampfdrehknopf nach links drehen)
		Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam herausläuft	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads um eine Position nach rechts drehen
	Die Kontrolllampe <i>Kaffeesatz</i> leuchtet konstant	Der Kaffeesatzbehälter ist voll oder wurde nicht eingesetzt	Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale entleeren und die Reinigung durchführen, dann wieder einsetzen. Wichtig: Beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter stets entleert werden, auch wenn er nur wenig gefüllt ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft
	Die Kontrolllampe <i>Kaffeesatz</i> blinkt	Es sind keine Kaffeebohnen mehr im Behälter	Kaffeebohnen nachfüllen
		Es wurde die Funktion „vorgemahlener Kaffee“ gewählt, aber das vorgemahlene Kaffeepulver wurde nicht eingefüllt	Das vorgemahlene Kaffeepulver in den Einfüllschacht füllen oder die Funktion vorgemahlen abwählen.
		Wenn das Mahlwerk sehr laut ist, hat ein Steinchen in den Kaffeebohnen das Mahlwerk blockiert	Kundendienst anrufen
	Die Kontrolllampe <i>Entkalkung</i> blinkt	Der Entkalkungszähler ist abgelaufen	Das automatische Entkalkungsprogramm muss zeitnah durchgeführt werden
	Alle Kontrolllampen blinken abwechselnd; die Kaffeemaschine gibt ein anomales Geräusch von sich	Wahrscheinlich wurde vergessen, die Brüheinheit nach erfolgter Reinigung wieder in der Kaffeemaschine einzusetzen.	Die Serviceklappe geschlossen lassen, und die Brüheinheit nicht einsetzen. Die Tasten 1TASSE und 2TASSEN solange gleichzeitig gedrückt halten, bis sich die vier Kontrollanzeigen ausschalten. Erst wenn alle vier Alarme ausgeschaltet sind, kann die Serviceklappe geöffnet und die Brüheinheit eingesetzt werden
	Die Kontrolllampen <i>Kaffeesatz</i> und <i>Achtung</i> blinken abwechselnd	Die Maschine wurde gerade erst eingeschaltet, die Brüheinheit ist nicht korrekt eingesetzt und die Serviceklappe ist nicht richtig geschlossen	Die auf der Brüheinheit befindliche Schrift PUSH drücken, bis das Einrasten zu vernehmen ist. Vergewissern Sie sich, dass die beiden roten Tasten herausgeschnappt sind. Schließen Sie die Serviceklappe und schalten Sie das Gerät ein
	Die Kontrolllampen 1Tasse, 2Tassen und <i>Dampf</i> blinken abwechselnd	Die Kaffeemaschine wurde mit geöffnetem Dampfdrehknopf eingeschaltet	Den Dampfdrehknopf nach rechts bis zum Anschlag zudrehen

Kontrollanzeigen	Beschreibung	Bedeutung	Vorgehensweise
	Die Kontrolllampe <i>Achtung</i> blinkt.	Die Serviceklappe ist offen	Wenn es Ihnen nicht gelingt, die Serviceklappe zu schließen, vergewissern Sie sich, dass die Brüheinheit korrekt eingesetzt ist
	Die Kontrolllampe <i>Achtung</i> leuchtet konstant	Wahrscheinlich wurde vergessen, die Brüheinheit nach erfolgter Reinigung wieder in der Kaffeemaschine einzusetzen	Die Brüheinheit einsetzen, siehe hierzu Abschn. 10.2
		Das Innere der Kaffeemaschine ist sehr schmutzig	Die Kaffeemaschine innen wie in Abschnitt 10.2 sorgfältig reinigen
	Die Kontrolllampe <i>Kaffeelöffel</i> blinkt.	Der Einfüllschacht für das Kaffeepulver ist verstopft	Den Einfüllschacht mit Hilfe eines Messers säubern

Fehlersuche

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Der Netzstecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen	Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
	Der Hauptschalter auf der Rückseite der Kaffeemaschine ist nicht eingeschaltet.	Den Hauptschalter auf Position I stellen
Der Kaffee ist nicht heiß.	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Die Tassen vorwärmen, indem Sie diese mit heißem Wasser ausspülen (Sie können dazu die Funktion Heisswasser benutzen) oder mindestens 20 Minuten auf der auf dem Deckel befindlichen Warmhalteplatte abstellen
	Die Brüheinheit hat sich abgekühlt, weil nach der letzten Kaffeezubereitung 2/3 Minuten vergangen sind.	Bevor Sie einen Kaffee zubereiten, wärmen Sie die Brüheinheit durch Drücken der Taste  auf.
Es tritt kein Kaffee, sondern Wasser aus den Ausgüssen aus	Das Kaffeepulver könnte in dem Einfüllschacht stecken geblieben sein	Das stecken gebliebene Kaffeepulver, das den Einfüllschacht verstopft, mit einem Messer entfernen (siehe Kap. 7 – Hinweis 5). Dann die Brüheinheit und das Innere der Maschine reinigen (siehe hierzu Anleitungen in Abschn. 10.2)
Der Kaffee fließt nicht aus einem oder beiden Ausgüssen des Kaffeeauslaufs.	Die Löcher der Ausgüsse sind verstopft.	Reinigen Sie die Ausgüsse
Der Kaffee fließt nicht aus den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs, sondern aus der Serviceklappe.	Die Löcher der Ausgüsse sind mit trockenem Kaffeepulver verstopft.	Die Ausgüsse mit einem Zahnstocher, einem Schwamm oder einer Küchenbürste mit harten Borsten reinigen.
	Der Kaffeekanal in der Serviceklappe ist blockiert.	Den Kaffeekanal sorgfältig reinigen, vor allem in der Nähe der Scharniere
Der Kaffee ist dünn und hat wenig Crema.	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads um eine Position zur Nummer 1 hin nach links drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 7). Jeweils um eine Position vorrücken, bis eine zufriedenstellende Kaffeeausgabe erreicht wird. Die Wirkung ist erst nach 2 Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt „Einstellung des Mahlwerks“).
	Der Kaffee ist nicht geeignet	Einen für Espressomaschinen geeigneten Kaffee verwenden.
	Die Maschine benutzt zu wenig Kaffee für den Brühvorgang	Den rechten Drehknopf (Wahlschalter Kaffeepulvermenge) (Abb. 7) etwas nach rechts drehen
Der Kaffee tritt zu langsam oder tröpfchenweise heraus.	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads bei laufendem Mahlwerk um eine Position zur Nummer 7 hin nach rechts drehen (Abb. 7). Jeweils um eine Position vorrücken, bis eine zufriedenstellende Kaffeeausgabe erreicht wird. Die Wirkung ist erst nach 2 Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt „Einstellung des Mahlwerks“).
	Die Kaffeemaschine benutzt für den Brühvorgang zu viel Kaffee	Den rechten Drehknopf (Wahlschalter Kaffeepulvermenge) (Abb. 7) etwas nach links drehen

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Kaffee tritt zu schnell heraus	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads um eine Position zur Nummer 1 hin nach links drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 7). Jeweils um eine Position vorrücken, bis eine zufriedenstellende Kaffeeausgabe erreicht wird. Die Wirkung ist erst nach 2 Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt „Einstellung des Mahlwerks“).
	Die Maschine benutzt zu wenig Kaffee für den Brühvorgang	Den rechten Drehknopf (Wahlschalter Kaffeepulvermenge) (Abb. 7) etwas nach rechts drehen
Es wurde Kaffeepulver verwendet (anstatt der Kaffeebohnen) und die Maschine gibt keinen Kaffee ab.	Es wurde zu viel Kaffeepulver eingefüllt.	Die Brüheinheit entnehmen, und das Innere der Maschine wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen. Den Vorgang wiederholen und maximal 2 gestrichene Messlöffel Kaffeepulver verwenden.
	Die Taste  wurde nicht gedrückt, und die Maschine hat sowohl das Fertigkaffeepulver als auch das vom Mahlwerk gemahlene Kaffeepulver benutzt	Das Innere der Maschine wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen. Zuerst wie in Kapitel 7 beschrieben, die Taste  drücken, und den Vorgang wiederholen
	Das Kaffeepulver wurde bei ausgeschalteter Maschine eingefüllt.	Die Brüheinheit entnehmen, und das Innere der Maschine wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen. Den Vorgang bei eingeschalteter Maschine wiederholen
Die aufgeschäumte Milch hat große Blasen	Die Milch ist nicht kalt genug oder nicht teilentrahmt.	Vorzugsweise sollte vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C) verwendet werden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufrieden stellend sein, versuchen Sie es mit einer anderen Milchmarke.
Die Milch ist nicht aufgeschäumt.	Der Milchaufschäumer ist verschmutzt.	Die Reinigung wie im Abschnitt „Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch“ beschrieben ausführen.
Die Dampfausgabe bricht ab.	Eine Sicherheitsvorrichtung unterbricht die Dampfabgabe nach 3 Minuten.	Abwarten, dann die Funktion Dampf erneut aktivieren.
Wenn der Drehknopf Dampf/Heißwasser auf Position I gedreht wird, tritt kein Dampf/ Heißwasser aus dem Milchaufschäumer aus	Die Löcher des Milchaufschäumers und/ oder der Dampfdüse sind verstopft	Den Milchaufschäumer wie im Abschnitt „Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch“ beschrieben reinigen.
Die Brüheinheit lässt sich nicht zur Reinigung herausnehmen.	Die Maschine ist eingeschaltet oder hat den Ausschaltvorgang noch nicht abgeschlossen.	Die Maschine ausschalten (siehe Abschn. 10.2). ACHTUNG: Die Brüheinheit kann nur bei ausgeschalteter Kaffeemaschine herausgenommen werden. Falls Sie versuchen sollten, die Brüheinheit bei eingeschalteter Kaffeemaschine herauszunehmen, riskieren Sie, diese ernsthaft zu beschädigen